

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Soziales, Bildung, Kultur und Familie der Gemeinde Zeuthen

Sitzungstermin:	Dienstag, dem 08.11.2016
Ort:	Mehrzweckraum des Sport- und Kulturzentrums, Schulstraße 4, 15738 Zeuthen
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr

Anwesenheit

Bürgermeisterin

Frau Beate Burgschweiger - entschuldigt

Vorsitzende SBKA

Frau Karin Sachwitz -

Gemeindevertreter

Herr Dr. René Damaschke -

Herr Karl Uwe Fuchs -

Frau Martina Mieritz -

entschuldigt

Herr Robert Seelig -

Frau Beate Tetzlaff -

Herr Detlef Warwas -

Sachkundige Einwohner

Frau Sigrid Dieing -

entschuldigt

Frau Karin Marwitz -

entschuldigt

Frau Steffi Matting -

entschuldigt

Frau Renate Roßmann -

Seniorenbeirat

Herr Wolfgang Laute -

entschuldigt i. V. Frau Holz

Herr Dr. Hans-Eckard Ryseck -

Verwaltung

Frau Suzanne Löffler -

Herr Henry Schünecke -

entschuldigt

Frau Regina Wilke -

Herr Michael Sündermann -

Protokoll

Frau Simone Niehusen -

Frau Franziska Reime -

Gäste

Herr Sebastian Brömme -

Frau Selina Böhmert -

entschuldigt

Herr Frömmel -

Herr Hagedorn -

Frau Daniela Kaden -

Frau Dana Mandel -

Frau Natalie Matuszak -

Frau Neumann -

entschuldigt

Herr Michael Riedel -

entschuldigt

Frau Schleifring -

Frau Nadine Selch -

Herr Sigfried Stahn -

Herr Andreas Standke -

Frau Weichert -

Frau Wilms -

entschuldigt i. V. Herr Schünke

Frau Eileen Wüstling -

Niederschrift

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Bestätigung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Bestätigung der Tagesordnung

Die Vorsitzende Frau Sachwitz eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Bestätigung der Tagesordnung fest.

Frau Mieritz ist entschuldigt. Aufgrund der Krankheit von Herrn Riedel, Architekturbüro Keller & Riedel, muss der TOP 5 „Information zur Machbarkeitsstudie Schul-/Hortenerweiterung“ entfallen. Behandelt wird im TOP 5 „Antrag des SCEMZ e. V. – Neubau eines Gebäudes auf dem Sportplatz Schulstraße 22“.

Abstimmungsergebnis geänderte Tagesordnung:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
7	6	6			

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

2. Bestätigung der öffentlichen Niederschrift der letzten Sitzung am 04.10.2016

Keine Änderungen oder Ergänzungen zur Niederschrift

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
7	6	5		1	

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

3. Einwohnerfragestunde

Keine Fragen der anwesenden Einwohner.

4. Seniorenarbeit 2016 mit Ausblick auf 2017

Gemäß des Beschlusses der GVT vom 13.05.2015 (BV 016/15) können die Arbeits-, Sport- und Interessengruppen der Senioren bis zur Klärung einer neuen Trägerschaft, jedoch bis spätestens Dezember 2016, die bisherigen öffentlichen Räume und Sportanlagen der Gemeinde Zeuthen gebührenfrei nutzen. Die Senioren können in das neue Bürger- und Vereinshaus ziehen. Um die Arbeit der Seniorengruppen aufrechtzuerhalten, stellte der Seniorenbeirat einen Antrag auf kostenfreie Nutzung dieser Räumlichkeiten.

Frau Holz bittet im Namen der Senioren um eine nahtlose Weiterführung aller Aktionen der AG`s (Mal-, Bastel-, Tanzzirkel, Gedächtnistraining, Chor, Gymnastik) im Bürger- und Vereinshaus. Der Tanzzirkel tritt in verschiedenen Senioreneinrichtungen auf, bei allen Festivitäten und Veranstaltungen der Gemeinde Zeuthen beteiligen sich die Senioren aktiv und die Räumlichkeiten im Generationstreff werden durch die Senioren gepflegt.

Frau Sachwitz bedankt sich für die bisher geleistete Arbeit bei den Senioren.

Auftrag an die Verwaltung (GBB): Aufstellung der zukünftigen Mietkosten und welche Räume im Bürger- und Vereinshaus durch die Senioren genutzt werden.

Frau Löffler teilt mit, dass ein Kosten- und Nutzungsplan erarbeitet wird und die Senioren-AG`s in den fiktiven Belegungsplan eingebunden sind.

5. Antrag des SCEMZ e. V. - Neubau eines Gebäudes auf dem Sportplatz Schulstraße 22

Der SCEMZ e. V. hat mit Schreiben vom 19.08.2015 einen Antrag für den Bau eines Gebäudes mit 2 Umkleidekabinen/Schirikabine und Sanitäreanlage auf dem Sportplatz Schulstraße 22 für den Haushalt 2016 gestellt. Durch den GVT Beschluss vom 16.12.2015 wurde eine Mittelsperre gesetzt.

Für den Haushalt 2017 wurde erneut der Antrag (Schreiben vom 26.06.2016) für den Bau des Gebäudes durch den Verein gestellt.

Die Verwaltung sieht keinen Bedarf und teilte dem Verein das im Schreiben vom 19.09.2016 mit.

6 . Information zum Stand Schulsport in der Grundschule am Wald

In Zusammenarbeit mit der Schulleitung und dem Träger der Grundschule am Wald wurde ein Elternbrief erarbeitet und verteilt.

Täglich wird eine 1. Klasse mit dem Busunternehmen Zeidler von der Grundschule am Wald zum Sportunterricht im Atrium der Kita „Kleine Waldgeister“, Heinrich-Heine-Straße 5, Zeuthen, gefahren. Die 2. und 3. Klassen können im „Blauen Salon“ des Hortes Sport treiben. Für die älteren Schüler werden noch verschiedene Varianten geprüft. Bei schlechtem Wetter wird Theorieunterricht zum Thema Sport angeboten.

Aktuelle Informationen zum Stand Schulsport und Sanierungsmaßnahmen werden mündlich auf der Elternkonferenz am 21.11.2016 gegeben, danach erfolgt die Information auf der Homepage der Gemeinde Zeuthen und auf der Homepage der Grundschule am Wald.

Auftrag an die Verwaltung: Ist der Kita-Sport, auch der Kinder aus der Einrichtung in der Maxim-Gorki-Straße, durch die Nutzung der ersten Klassen nur noch eingeschränkt möglich? – Information an die Gemeindevertreter

Frau Schauer teilte mit, dass die Kinder der Einrichtung in der Maxim-Gorki-Straße das Atrium regelmäßig freitags bis 10.00 Uhr nutzen können.

Abstimmungsergebnis der Gemeindevertreter des SBKA:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
7	6	-	3	3	

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

7 . Information zum Stand Sanierungsmaßnahmen Sporthalle Grundschule am Wald

Es gibt eine Arbeitsgruppe zum Thema „Sanierungsmaßnahmen Sporthalle“, Mitglieder sind die Bürgermeisterin, die Schulleitung, Amtsleiter, Elternvertreter und der Gutachter.

Sicherungsmaßnahmen wurden eingeleitet, die Sporthalle ist weiträumig abgesperrt. Flucht- und Rettungswege sind geändert und gekennzeichnet. Eine Brandschutzübung wurde durchgeführt.

Ab 10.11.2016 beginnen die Prüfungen der Dachkonstruktion. Das Ergebnis wird Anfang Dezember erwartet. Danach erfolgt die Konzepterstellung für die Sanierungsmaßnahmen. Der Zeitraum der Schließung der Sporthalle kann dann erst bekanntgegeben werden.

8 . Information zum Stand Sanierungsmaßnahmen Mehrzweckhalle

Die Sanierungsmaßnahmen in der Mehrzweckhalle wurden in der Haushalts-Klausurtagung in das Jahr 2018 verschoben.

Auftrag an die Verwaltung: Warum wurde dieses Architekturbüro zur Erarbeitung eines Kostenvorschlages für die Sanierung der Mehrzweckhalle an der Gesamtschule beauftragt? Gab es eine Ausschreibung? Wurde ein Akustiker mit einbezogen? – Information an die Gemeindevertreter

9 . Information zum Stand Kita-Neubau Miersdorf

Die Bekanntmachungsunterlagen für eine Ausschreibung werden zurzeit zusammengestellt. Der Entwurf des Generalplanervertrages ist fertig und Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen. In der 46. KW gibt es einen Termin mit der Bürgermeisterin, dem Amt 10 und Herrn Dr. Overbuschmann, Dieckert Recht und Steuern.

Auftrag an die Verwaltung: Information zum aktuellen Stand in der nächsten GVT-Sitzung.

10 . 3. Lesung der Förderrichtlinie für die Vereinsförderung

Herr Fuchs fragt an, warum die Förderung der Pachten (Pkt. 2.2) gestrichen wurde. Laut Beschluss der Gemeindevertretung sind Pachten förderfähig auf der Grundlage der Förderrichtlinie für die Vereinsförderung.

Die Aufnahme der „Pachten“ in die Förderrichtlinie soll in der nächsten Gemeindevertretersitzung beraten werden.

Auftrag an die Verwaltung: Förderrichtlinie für gemeinnützige eingetragene Vereine in der Gemeinde Zeuthen sowie die dazugehörigen Beschlüsse zum Thema „Pacht“ mit den Unterlagen zur Sitzung verteilen.

Frau Tetzlaff weist darauf hin, dass eine Ausformulierung in der Anlage 1 (Seite 1) die Antragsstellung für die Vereine erleichtern würde. Die Aufzählung der benötigten Unterlagen für die Antragstellung im Pkt. 3.2 der Förderrichtlinie werden als Fußnote eingesetzt.

11 . Information zur Vorbereitung Weihnachtsmarkt 2016

Frau Löffler informiert, dass die Vorbereitungen zum Weihnachtsmarkt fast abgeschlossen sind, u. a. tritt „Hans die Geige“ auf. Für die Kinder gibt es Puppentheater und Märchenerzähler.

Abstimmungsergebnis für die Beratung in der nächsten GVT-Sitzung:

Mitglieder	anwesend	ja	nein	enthalten	ausgeschlossen ^{*)}
7	6	6			

^{*)}Verfahrensvermerk: Ausschluss von der Beratung und Abstimmung aufgrund des § 22 BbgKVerf

12 . Vorschläge aus dem SBKA zu Arbeitsschwerpunkten 2017

Mit den Unterlagen zur Sitzung wurden die von der Verwaltung vorgeschlagenen Arbeitsschwerpunkte für das Jahr 2017 verteilt. Ergänzungen, Vorschläge oder Änderungen der Gemeindevertreter bitte an die Verwaltung senden.

13 . Information zur Instandhaltung der Grabpyramide

Frau Sachwitz teilt nach einem Gespräch mit Herrn Schünicke, Amtsleiter 60, mit, dass für Schäden an der Grabpyramide die Mitarbeiter des Bauhofes zuständig sind, die Grünfläche um die Grabpyramide wird von der Friedhofsverwaltung bewirtschaftet.

Für das Kriegerdenkmal vor der Evangelischen Kirche in Zeuthen ist die Kirchengemeinde verantwortlich.

14 . Sonstiges

Offene Fragen aus der Haushaltsklausur

Frau Selch stellt fest, dass zur Haushaltsklausur weder die Bürgermeisterin noch ein Vertreter des GBB anwesend war. Erklärungen zu den Produktkonten des GBB sind in der nächsten GVT-Sitzung zu geben.

Eine ausführliche Begründung zur Weiterführung der Personalstelle für die Heimatfreunde e. V. hat Frau Wilke zum Stellenplan für die Haushaltsberatungen zugearbeitet.

Essenversorgung - Rückerstattung

Zur Zeit wird der Anteil der häuslichen Ersparnis kalkuliert. Ein Verfahrensvorschlag vom Städte- und Gemeindebund sowie eine Empfehlung des Rechtsanwaltes wird noch erwartet.

Alle bisherigen eingereichten Anträge der Eltern werden im Fachamt registriert und nach dem Gleichbehandlungsgrundsatz später geprüft. Frau Wilke hat keine Information an die Eltern gegeben, dass verfristete Anträge berücksichtigt werden.

Karin Sachwitz
Vorsitz

Simone Niehusen
Schriftführung